

„Bamberg ist eine moderne Gemeinde“

VON UNSEREM MITARBEITER HARALD RIEGER

Bamberg – Seit nunmehr 30 Jahren treffen sich alljährlich deutsche Rabbiner auf einer gemeinsamen Konferenz in verschiedenen Städten Deutschlands. Diese Konferenzen waren aufgrund unterschiedlicher Weltanschauungen der Rabbiner wenig effektiv und funktionsunfähig. Denn auf der einen Seite standen die orthodoxen, bibeltreuen Rabbiner und auf der anderen Seite die eher Fortschrittlichen und Änderungswilligen, in dem Sinne, dass die Auslegung der Bibel kein abgeschlossener, sondern ein fortlaufender Prozess ist. Daher beschloss man vor zwei Jahren die gemeinsame Konferenz aufzuteilen: in eine orthodoxe Konferenz und in eine allgemeine Konferenz.

Letztere tagte in Bamberg. Denn auch die israelitische Kultusgemeinde in Bamberg gehört zu den modernen und fortschrittlichen Gemeinden. „Wir freuen uns in Bamberg tagen zu können. Die Gemeinde Bamberg hat sich in der Vergangenheit immer sehr kooperativ gezeigt. Man kann durchaus sagen, Bamberg genießt eine Art Beispielfunktion“, erläuterte der Rabbiner und der Vorsitzende der allgemeinen Konferenz, Dr. Henry Brandt.

Rund ein Dutzend Rabbiner und Rabbinerinnen aus ganz Deutschland befassten sich un-

ter anderem mit Anfragen und Problembehandlungen in den Gemeinden. Auf der eintägigen Konferenz wurden Fälle aus religionsgesetzlicher Sicht ebenso besprochen wie Fragen zur Erwachsenen- und Jugendbildung sowie Fragen zur Ausbildung der Rabbiner in Deutschland.

Rabbiner

Titel Der Titel wird von hebräisch Rabbi oder aramäisch Rabbuni abgeleitet und bedeutet so viel wie Meister oder Lehrer. Zu den Aufgaben eines Rabbiners zählt die religiöse Lehre. Als Talmudkenner kommt ihm die Entscheidung in religiösen Fragen zu. In liberalen Gemeinden leitet der Rabbiner oft die Sabbat- und Festtagsgottesdienste, wofür Traditionell der Kantor oder Vorbeter (Chazzán) zuständig ist.

Funktion Ein Rabbiner ist kein Priester, dem besonderen religiösen Aufgaben alleine zustünden. Denn in jüdischen Gemeinden kann im Grunde auch jedes dazu befähigte Mitglied den Gottesdienst leiten, vorbeten, aus der Tora vorlesen. Sehr oft haben jedoch nur Rabbiner die dazu erforderlichen Kenntnisse.

Aufgaben Eine der wichtigsten Aufgaben eines Rabbiners ist heutzutage die Seelsorge für die Gemeindemitglieder und für Personen, die mit der Gemeinde in Verbindung stehen, und Unterricht.